

THALHEIMER STADTANZEIGER



Kostenfreies Amts- und Informationsblatt der Stadt Thalheim/Erzgeb. www.thalheim-erzgeb.de



AUSGABE 1/2026 | 32. JAHRGANG



21. Januar 2026



Liebe Thalheimerinnen und Thalheimer,

zu Beginn des neuen Jahres möchte ich einen Moment innehalten und von Herzen Danke sagen. Danke für 2025 – für Ihr Engagement, Ihre Geduld, Ihre Ideen und Ihren Zusammenhalt. Sie alle machen Thalheim zu einem besonderen Ort, an dem wir nicht nur wohnen, sondern miteinander leben. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien für 2026 Gesundheit, Glück und Kraft, und dass wir gemeinsam ein gutes, erfülltes Jahr erleben dürfen.

Besonders froh war ich, nach der Silvesternacht unseren Ort so sauber und ordentlich zu sehen. Es sind kleine Dinge, die zeigen, wie sehr uns unser Zuhause am Herzen liegt. Und dennoch haben die Feiertage auch traurige Momente gebracht. Einige Menschen mussten Abschied nehmen, und wir gedenken in diesen Tagen all derer, die uns fehlen. Ich möchte den Angehörigen viel Kraft, Trost und Zuversicht wünschen – Sie sind nicht allein.

Lassen Sie uns gemeinsam auch nach vorn blicken, denn 2026 wird ein bedeutendes Jahr für Thalheim und unsere ganze Region.

Wir stehen vor wichtigen Projekten. Ob die Zusammenarbeit mit unseren Nachbarorten bei der kommunalen Wärmeplanung, in der Feuerwehr, im Standesamt, beim Freibad oder bei unserem Straßenbau oder der Umgestaltung des ehemaligen Erzgebirgsbades: Wir wollen sicherstellen, dass alle Menschen in unserer Region gut versorgt sind. Gemeinsam geht es besser – und deshalb unterstützen wir auch dieses Jahr wieder das Bad in Gornsdorf finanziell.

In Thalheim investieren wir u.a. in unsere Straßen (Nordstraße, Innere Bergstraße, Am Plan), in unsere Sportstätten (Waldstadion), in das Bad-Außengelände und verschiedene Plätze und Wege – Orte, an denen Begegnung, Bewegung und Gemeinschaft lebendig werden oder werden sollen.

2026 ist zudem Jahr 1 nach unserem großen Jubiläum „100 Jahre Stadtrecht“ und nach der Zeit als Kulturhauptstadt-Region. Die Feierlichkeiten mögen vorbei sein, aber ihr Geist lebt weiter: in unseren Traditionen, bspw. in unseren Sportfes-

ten, im Entenrennen oder in all den Momenten, in denen wir zusammenkommen und Freude teilen werden.

Lassen Sie uns dieses Jahr mit Mut, Hoffnung und Zusammenhalt gestalten. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, Thalheim und unsere Region zu erhalten und noch lebenswerter zu machen – für uns, unsere Kinder und die Generationen, die nach uns kommen.

Ich freue mich auf 2026 – gemeinsam können wir Großes erreichen.

Herzlichst Ihr

Nico Dittmann
Bürgermeister



Foto: Familie Lißner



>> DER BÜRGERMEISTER GRATULIERT ...

... zum Geburtstag



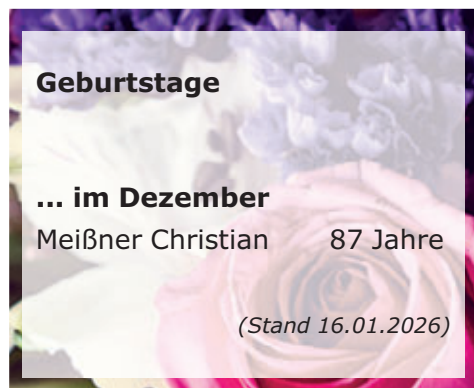
85. Geburtstag
Brigitte Malik



85. Geburtstag
Karl-Heinz Einenkel



95. Geburtstag
Marianne Weißbach



... zur Geburt

- Johann Formacek,
geboren am 05.12.2025



>> INHALT

AKTUELLES & JUBILARE	2
AMTLICHE MITTEILUNGEN	3
STADTGESCHEHEN	6
VEREINSLEBEN	13
ERLEBEN	15
ÜBERREGIONALES	18
KIRCHENNACHRICHTEN	22
IMPRESSUM	24

AMTLICHE MITTEILUNGEN

>> DIE NÄCHSTE
ÖFFENTLICHE STADTRATSSITZUNG

Wann: am 05.02.2026
Wo: im Ratssaal
Beginn: 18:30 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN DES BÜRGERBÜROS:

Montag, Freitag	08:00 bis 14:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Dienstag, Donnerstag und nach Vereinbarung	08:00 bis 18:00 Uhr



>> Die Stadtverwaltung auf einem Blick

Sachbereich	Kontaktperson	Raum	Telefon (03721-262-..)	E-Mail [...]@ thalheim-erzgeb.de
Zentrale		Bürgerbüro	-0	buergerservice@ [...]
Bürgermeister	Nico Dittmann	1.18	-14	nico.dittmann@ [...]
Amtsleitung Amt des Bürgermeisters	Frau Friedrich	1.14	-18	josee.friedrich@ [...]
Personal, Ausbildung, gehobene Verwaltung	Frau Lohr	1.16	-19	personal@ [...]
Sekretariat, Sitzungsdienst	Frau Fankhänel	1.17	-13	sekretariat@ [...]
Pressestelle, Kultur	Frau S. Arnold	1.17	-21	pressestelle@ [...]
Meldeamt, Fundbüro, Bürgerservice, Souvenirverkauf	Frau Neujahr	Bürgerbüro	-17	meldeamt@ [...]
Gewerbeverwaltung, Markt, Versicherung, Poststelle, Bürgerservice	Frau Lorenz	Bürgerbüro	-16	poststelle@ [...]
Standesamt und Personal	Frau W. Arnold	1.12	-26	standesamt@ [...]
Sicherheit und Ordnung	Herr Fabian	1.15	-11	ordnungsamt@ [...]
Zentrale Beschaffung, IT, Kommunikation	Herr Neubert	1.12	-37	beschaffung@ [...]
Amtsleitung Kämmerei -				-
Anlagenbuchhaltung	Frau Heydrich	1.02	-23	michelle.heydrich@ [...]
Anlagenbuchhaltung	Frau Buchs	1.02	-23	claudia.buchs@ [...]
Anlagenbuchhaltung	Frau Herrmann	1.02	-20	nadine.herrmann@ [...]
Stadtkasse	Frau Brückner	1.04	-22	marieluise.brueckner@ [...]
Steuern und Liegenschaften	Frau Wetzel	1.05	-24	yvonne.wetzel@ [...]
Kitas und Schulen	Frau Seidel	1.06	-27	kerstin.seidel@ [...]
Vertragsmanagement	Herr Fritzsich	1.03	-28	mario.fritzsich@ [...]
Amtsleitung Bauamt, Brand- und Katastrophenschutz	Herr Mothes	2.18	-31	marcus.moths@ [...]
Sachbearbeiterin Bauverwaltung/Bauhof	Frau George	2.03	-35	bauamt@ [...]
Stadtbewirtschaftung	Herr Hübner	2.02	-30	bauhof@ [...]
Bauplanung, Baugenehmigungs- und Anhörungsverfahren	Herr Albert	2.04	-32	florian.albert@ [...]
Gebäudeverwaltung, Stadtkernsanierung	Herr Wallus	2.05	-36	silvio.wallus@ [...]
Archiv Bauamt	Herr Bartels	2.16	-33	joerg.bartels@ [...]
Datenschutzbeauftragter	Herr Heß		0178/2951608	isb@ [...]

**Internetseite**

Hier finden Sie alle Informationen rund um die Stadt, Ausflugsziele im Ort und Veranstaltungen, freie Wohnungen sowie Bauflächen. www.thalheim-erzgeb.de

**Facebook**

Hier erhalten Sie unkompliziert und schnell amtliche und nichtamtliche Informationen aller Art. Außerdem stellen wir in regelmäßigen Abständen Bilder der Aktion "Thalheim weltweit" online. www.facebook.com/thalheim.im.erzgebirge

**WhatsApp-Kanal**

Alle relevanten Informationen der Stadt aktuell für Sie bereitgestellt. Abonnieren Sie den Kanal ganz einfach unter <https://tinyurl.com/mubue6fj>. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.thalheim-erzgeb.de/rathaus/buergerservice/newsletter/

**Mängelmelder**

Hier können Sie Mängel an öffentlicher Infrastruktur wie z.B. Schlaglöcher oder defekte Straßenlaternen direkt an die zuständige Kommune schicken, egal wo. Das gilt natürlich auch für die Stadt Thalheim/Erzgeb. Auch als App für das Smartphone erhältlich. www.maengelmelder.de

**Bürgerinformationssystem**

Über unser Bürgerinformationssystem können Sie alle Stadtratsunterlagen, Beschlussvorlagen und Anhänge zu den öffentlichen Stadtratssitzungen einsehen. www.thalheim-erzgeb.de/rathaus/thalheimer-stadtrat/buergerinformationssystem ■

**>> Bekanntgabe des Beteiligungsberichtes**

Gemäß § 99 Abs. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. Mai 2024 (SächsGVBl. S. 500), wurde dem Stadtrat in seiner Sitzung am 11.12.2025 der Beteiligungsbericht für das Jahr 2024 über Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts, an denen die Stadt Thalheim/Erzgeb. unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, vorgelegt.

Dieser Bericht ist seit dem 15.12.2025 in der Stadtverwaltung zur Einsichtnahme verfügbar. Die ortsübliche Bekanntgabe erfolgte durch Aushang vom 15.12.2025.

Stadt Thalheim/Erzgeb., den 15.12.2025


Nico Dittmann
Bürgermeister

**>> Digitale Lichtbilder direkt im Einwohnermeldeamt**

Liebe Bürgerinnen und Bürger, mit dem Inkrafttreten des Gesetzes zur Stärkung der Sicherheit im Pass-, Ausweis- und ausländerrechtlichen Dokumentenwesen dürfen Lichtbilder nur noch in digitaler Form eingereicht werden. Ab sofort können digitale Lichtbilder direkt vor Ort im Bürgerbüro aufgenommen werden. Papierbilder dürfen künftig nicht mehr angenommen werden. Alternativ kann das Lichtbild auch bei einem externen, zertifizierten Fotodienstleister oder in Drogeriemärkten erstellt und über einen gesicherten sogenannten Datamatrix-Code bereitgestellt werden. Wer sich für diese Möglichkeit entscheidet, sollte sich vorher erkundigen, ob der gewählte Fotodienstleister bereits über eine entsprechende Lizenzierung verfügt.

Neben den üblichen Kosten für Personalausweis oder Reisepass fällt für jede digitale Lichtbilderstellung eine einheitliche Gebühr von 6,00 € pro Bild an.

Da es sich um ein rein digitales Foto handelt, kann dieses anschließend nicht ausgehändigt werden. Mit diesem neuen Verfahren können wir Ihnen im Rahmen der Digitalisierung einen modernen und komfortablen Service anbieten.

Bitte beachten Sie, dass für Babys und Kleinkinder (Alter 0-6) das Lichtbild von einem externen, zertifizierten Fotodienstleister oder in Drogeriemärkten aufgenommen werden sollte.

Bei Fragen steht Ihnen das Einwohnermeldeamt natürlich jederzeit unter Tel. 03721/262-0 zur Verfügung. ■

>> **Rückblick auf den Weihnachtsmarkt 2025**

Vom 5. bis 7. Dezember erlebte unsere Stadt einen festlichen Weihnachtsmarkt mit rund **26 Ständen**, toller **Livemusik** und vielen Attraktionen. Erstmals präsentierte die Stadtverwaltung eine eigene Hütte mit **Souvenirs der Stadt** und unserer **Festschrift zum 100-jährigen Stadtrecht**.



Das Wetter spielte mit, das Besucheraufkommen war so hoch wie lange nicht. Traditionell wurde der **Glühweinkönig** gekürt – gewonnen hat die Fleischerei Mario Barth. Neu in diesem Jahr: die Wahl der **Punschprinzessin**, die der **Jugendclub** für sich entschied.

Für die kleinen Gäste gab es neben dem Weihnachtsmann und

der Kindereisenbahn viel zu erleben: **Bastelstraße**, **Puppentheater**, **Puppenwerkstatt** und weitere Aktionen.

Insgesamt herrschte ein **friedliches, fröhliches Miteinander**, viel Lachen und gute Stimmung – ein rundum gelungenes Weihnachtsmarkt-Wochenende.

■ **Das Weihnachtsmobil am 18.12.2025**

Unsere Weihnachtsmobil hat uns auch in diesem Jahr wieder ganz besondere Momente geschenkt – für alle, die gestern gemeinsam mit uns unterwegs waren, aber auch für die vielen Menschen, denen wir begegnen durften.

Mit weihnachtlicher Musik, bunten Lichtern und kleinen süßen Überraschungen haben wir ein Stück Weihnachtsstimmung in ganz Thalheim verteilt.

Überall sahen wir strahlende Augen – bei den Kleinsten genauso wie bei den älteren Thalheim-Bewohnern und bei vielen spontanen Passanten. Diese Begegnungen haben uns einmal mehr gezeigt, wie wertvoll dieses Herzensprojekt ist.

■ **Ehrung der Mitwirkenden der Festschrift 05.12.2025**

Mit viel Herzblut, Teamgeist und Engagement wurde die Festschrift geplant und umgesetzt. Für ihren außergewöhnlichen Einsatz wurden am 05.12.2025 ausgezeichnet: Katrin Stampfer, Johanna Stampfer, Sven Meichsner, Julia Nebel, Klaus Schröpel, Michéle Fankhänel, Wiebke Arnold und Celine Weiß.



Ehrung Festschrift Engagement



Dr. Judith Matzke und Bürgermeister Nico Dittmann – Eintrag ins Buch der Stadt





>> Sternensinger bringen Segen ins Rathaus

Die Sternensinger haben dem Rathaus den traditionellen Segen für das neue Jahr gebracht und dabei für eine festliche Stimmung gesorgt. Mit ihrem Lied und ihrem fröhlichen Auftreten begeisterten die kleinen Könige alle Passanten.

Besonders schön: Ihre Begeisterung war so ansteckend, dass Bürgermeister Nico Dittmann spontan beim Singen mit einstimmte. Mit dem Segenspruch hinterließen die Sternensinger nicht nur ihren Segen, sondern auch ein herzliches Lächeln im Rathaus. ■



>> 10 Jahre Restaurant „Athos“ – Griechische Gastfreundschaft mit Herz und Geschichte

Das griechische Restaurant „Athos“ feiert sein 10-jähriges Geschäftsjubiläum seit der Übernahme. In den vergangenen zehn Jahren hat sich das „Athos“ mit authentischer griechischer Küche und herzlicher Gastfreundschaft fest in der Thalheimer Gemeinschaft etabliert.

Das Team zeichnet sich durch Zusammenhalt, Leidenschaft und Ausdauer aus – Eigenschaften,

mit denen zahlreiche Herausforderungen gemeistert wurden und die das Restaurant nicht gebremst, sondern gestärkt haben.

Die Inhaber bedanken sich herzlich bei ihrem Team und insbesondere bei den treuen Gästen, die diesen Weg möglich gemacht haben.

Das Restaurant „Athos“ blickt zuversichtlich in die Zukunft. ■





>> Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden in der Zeit vom 01.07.2025 bis 31.12.2025 im städtischen Fundbüro abgegeben:

Juli:

- 1 Schlüssel mit rotem Band und Anhänger
- Schlüsselbund mit Transponder und Pfeife

August:

- schwarzer „Nike“ Rucksack
- Schlüsselbund mit 2 Schlüs-

seln und 2 Schlüsselbändern

- Schwarzer Schlüssel mit schwarzem Band
- 2 kleine Schlüssel

September:

- 2 Schlüssel mit schwarzer Tasche

Oktober:

- 1 Schlüssel
- 1 Schlüssel und Raupenanhänger
- Schlüsselbund mit 3 Schlüs-

seln und Karabinerhaken

- 1 Schlüssel vermutl. Fahrrad-schlüssel

November:

- Schlüsselbund mit 2 Schlüs-seln
- Schlüsselbund mit 6 Schlüs-seln und schwarzer Tasche

Dezember:

- 2 Schlüssel mit Anhänger „Kita Eing.“
- Silberner Ring

>> Klasse 1a auf kleiner Tour durch die Thalheimer Pflegeheime

Am 3. Dezember besuchten die Kinder der Klasse 1a das Altenpflegeheim „Thalheimblick“. Mit einem liebevoll vorbereiteten Programm aus Liedern und Gedichten bereiteten die Schülerinnen und Schüler den Bewohnerinnen und Bewohnern eine große Freude. Im Anschluss wurde gemeinsam kreativ gearbeitet: Weihnachtslichter wurden bemalt, geprickelt, ausgeschnitten und geklebt. Dabei entstanden nicht nur schöne Bastelarbeiten, sondern auch viele Gespräche zwischen Jung und Alt. Es wurde erzählt, gelacht und die gemeinsame Zeit sichtlich genossen.

Am 17. Dezember konnten die Kinder ihr Können gleich noch einmal unter Beweis stellen. Auch im Seniorenzentrum „Azurit“ erfreuten sich die Bewohnerinnen und Bewohner an dem kleinen weihnachtlichen



Programm der Klasse 1a. Mit Liedern, Gedichten und viel Herzlichkeit sorgten die Kinder erneut für leuchtende Augen und eine festliche Stimmung. Im Anschluss war für alle Beteiligten schnell klar, dass diese Besuche keine einmalige Aktion bleiben sollen – schon im neuen Jahr möchte man unbedingt wiederkommen.

Alle Beteiligten waren mit großer Freude dabei. Die Begegnungen waren für beide Seiten ein gelungenes Erlebnis und ein schönes Beispiel für ein herzliches Miteinander der Generationen. Ein besonderer Dank gilt den Mitarbei-

terinnen und Mitarbeitern beider Einrichtungen, die diese Besuche ermöglicht und den Kindern unvergleichliche soziale Lernerfahrungen geschenkt haben. ■





>> Schulprojekt „Bunt statt Blau“

Zu unserem Präventionstag stand für die Klasse 8a das Thema Sucht auf der Agenda. Zuerst sprachen wir allgemein darüber, was es für Süchte gibt, deren Ursachen und Folgen. Wir wählten das Thema Alkohol und behandelten dieses nun gesondert und gezielter. Neben einem Quiz, wo das Wissen abgefragt wurde, gab es auch das Kunstprojekt mit dem Namen „Bunt statt Blau“ eine Idee von der DAK Gesundheit mit der Aktion Glasklar. Es entstanden tolle Kunstwerke, die sich sehen lassen können. Und damit konnte jeder für sich das Thema abschließend behandeln und sich einzeln nochmal damit auseinandersetzen und verarbeiten. ■



>> Weihnachtliche Grüße von der Oberschule an das Altenpflegeheim „Thalheimblick“ – eine schöne Tradition.

Wie jedes Jahr, wird auch dieses Jahr eine tolle Tradition fortgesetzt. Schüler der Oberschule Thalheim (Klasse 8 und Klasse 7) gestalten im Kunstunterricht Weihnachtskarten mit einem lieben Gruß für die Bewohner des Altenpflegeheims. Und damit es nicht nur etwas für's Auge ist, gibt es dieses Jahr auch noch etwas für den guten Geschmack. ■

Im Fach Kochen backt die Klassenstufe 8 leckere Kekse, die sich die Bewohner gut schmecken lassen können.

Denn in genauso einer Zeit ist es schön anderen eine kleine Aufmerksamkeit zu schenken. Und manchmal sind es die kleinen Dinge, mit denen man Menschen eine große Freude bereiten kann. ■



>> Anmeldezeitraum für die 5. Klassen an der Oberschule Thalheim im Schuljahr 2026/2027

Sie können Ihr Kind am **Freitag, 06.02.2026** sowie im Zeitraum vom **16.02. bis 27.02.2026** gern persönlich an der Oberschule Thalheim anmelden.

Dazu ist das Schulsekretariat (jeweils von 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr) geöffnet.

Im Bedarfsfall können Sie gern Kontakt mit der Schule aufnehmen, um Fragen zu klären oder einen Termin für eine Beratung zu vereinbaren.

Tel.: 03721/8 53 77

E-Mail: sekretariat@os-thalheim.de ■

>> Theaterstück „Hänsel und Gretel“ zu Gast in der Grundschule Thalheim



Ein besonderes kulturelles Highlight erlebten die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Thalheim: Die Spielfreunde e. V. waren zu Gast und brachten das bekannte Märchen „Hänsel und Gretel“ der Gebrüder Grimm auf die Bühne.

In einer kindgerechten, fantasievollen Inszenierung gelang es den

Schauspielerinnen und Schauspielern, das Publikum in zwei Theatervorstellungen von Anfang an zu begeistern. Mit viel Spielfreude, liebevoll gestalteten Kostümen und einer lebendigen Darstellung wurde das Märchen auf unterhaltsame Weise zum Leben erweckt. Die Kinder fieberten mit, lachten, staunten und tauchten ganz in die Welt von Hänsel

und Gretel ein. Ein herzliches Dankeschön gilt der „Partnerschaft für Demokratie am Eisenweg“ der Stadt Thalheim, die durch ihre Förderung diese gelungene Veranstaltung ermöglicht hat. Dank dieser Unterstützung konnte den Kindern ein wertvoller kultureller Beitrag direkt in der Schule geboten werden. ■



>> Ein großes Herz für Tiere

Dieses haben die Kinder der Grundschule Thalheim auch in diesem Jahr wieder bewiesen. Den Anfang Dezember gestarteten Aufruf des Schülerrates, Spenden für das Tierheim „Waldfrieden“ in Stollberg abzugeben, sind sie und ihre Eltern großzügig nachgekommen.



Eine Woche lang wurden Hunde- und Katzenfutter, Heu, Einstreu, Tierspielzeug und vieles mehr unter dem Weihnachtsbaum in der Vorhalle gesammelt. Am 15.12.2025 war es dann endlich so weit: Die Tierpaten von „Lesen für die Katz“ durften die gespendeten Sachen im Tierheim übergeben. Mit großer Dankbarkeit und Freude nahm Frau Scheibner alles entgegen. Im Anschluss durften sich die Kinder noch im Tierheim umsehen und sogar ein kleines Kätzchen streicheln. Für das Schulhaus erhielten die Kinder abschließend noch den neuen Kalender des Tierheims.

Alle sind sich einig – auch im nächsten Jahr werden wir wieder fleißig Spenden sammeln, denn den Tieren soll es gut gehen. ■





>> Thalheim weltweit



Viele Urlaubsgrüße von der Insel Sylt senden Familie Reich und Familie Seifert.

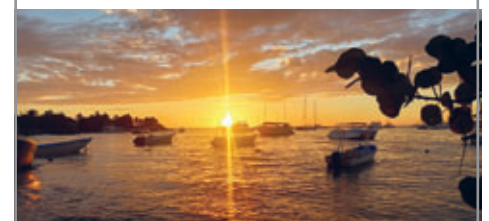
Vielen Dank für die schönen Bilder.

Wer hat noch mehr tolle Urlaubsimpressionen, die in diese Rubrik passen? Wir freuen uns über viele schöne Bilder, die wir auf unserer Facebookseite und in unserem Stadtanzeiger veröffentlichen.

Fotos und kurze Info dazu bitte an: pressestelle@thalheim-erzgeb.de



Herzliche Grüße von unserer Weihnachtskreuzfahrt mit AIDA zu den Kanarischen Inseln senden Heiko und Dorothee Günther. Hier unser Stop auf La Gomera am Aussichtspunkt Mirador del Rio mit Blick zur Insel La Craciosa.



Schöne Urlaubsgrüße aus dem kleinen, verträumten Fischerdorf Bayahibe in der Dominikanischen Republik senden Christian Wetzel, Rico und Karlheinz Hesse. Am karibischen Meer genießen die drei bei leckeren Cocktails und Bachata-Musik die tropische Sonne.

>> Verhalten bei Dachlawinen

POLIZEIDIREKTION
CHEMNITZ **POLIZEI**
Sachsen

Der Winter ist da und mit ihm auch der Schnee, welcher nicht nur für Freude, sondern auch für Ärger sorgen kann. Herunterfallendes Dacheis und Dachlawinen können teils zu erheblichen Schäden an Leib und / oder Leben sowie Eigentum führen. Dachlawinen entstehen durch starke Schneefälle, Temperaturschwankungen, Dachkonstruktionen und Schneeansammlungen auf den Dächern. Grundsätzlich hat der Hauseigentümer Sicherungsmaßnahmen zu treffen. Hierbei sind regelmäßig Dachkontrollen durchzuführen und gegebenenfalls Dächer von Schnee und Eis zu befreien. Des Weiteren empfiehlt es sich Schneefanggitter oder -balken zu verwenden sowie das Aufstellen von Warnschildern als eine Sofortmaßnahme, um die Öffentlichkeit zu informieren.

Unter Umständen trägt der Geschädigte eine Mithaftung, wenn seinerseits nicht die nötige Obacht an den Tag gelegt wird, um den Gefahren auszuweichen. Jedoch ist jeder Vorfall als Einzelfall zu betrachten und obliegt damit einer eigenen rechtlichen Würdigung. Einen prüfenden Blick nach oben sollte

man bei Schneefall und / oder (Eis-)Regen nicht vergessen. Ist zu erkennen, dass beispielsweise der Schnee schon weit über das Dach hinausragt oder sich große Eiszapfen am Dachrand befinden, sollte man diesen Fußweg bzw. Parkplatz meiden.

Wenn sich eine Dachlawine löst und in der Folge ein fahrendes Fahrzeug beschädigt, handelt es sich um einen Verkehrsunfall. Dieser wird dann durch die Polizei aufgenommen.

Durch regelmäßige Kontrollen, Schneeräumung und Sicherungsmaßnahmen kann das Risiko von Dachlawinen minimiert werden. Es gilt wie so oft, gegenseitige Vor- und Rücksichtnahme.

Ihr Bürgerpolizist Mario Dietrich ■

Polizeiposten im Rathaus

Der Polizeiposten ist donnerstags, von 11 bis 18 Uhr besetzt. Tel.: **03721/262-55** oder **0173/9618273** – In Notfällen bitte den **NOTRUF 110** wählen!

Nachruf für Klaus Angelstein

Wir wollen an dieser Stelle als Vorstand und Mitarbeiter des „Thalheimer Teelichtes“, Freunde und Bekannte einen Menschen ehren, der sich in seiner ehrenamtlichen Arbeit in unserem Verein, für die Stadt Thalheim und weit darüber hinaus verdient gemacht hat.

Klaus Angelstein wurde am 20. Februar 1959 geboren und verstarb völlig unerwartet am 10. Oktober 2025. Er setzte sich hinter den Kulissen ehrenamtlich für Menschen ein, die durch ihre Lebenslage auf Hilfe angewiesen waren. Das tat er in der Jugend- und Seniorenarbeit, in der Bücherei und vielen weiteren Projekten des Thalheimer Teelichtes. In seinem Tun für Andere war er unermüdlich, hatte immer ein offenes Ohr und zählte niemals die Stunden seiner Arbeitszeit.

Außerdem setzte er sich auch noch privat für Familien, Senioren, Jugendliche und soziale Projekte, wie die „Tafel“, ein. Es gibt es in Thalheim einige Familien und Jugendliche, denen er ein

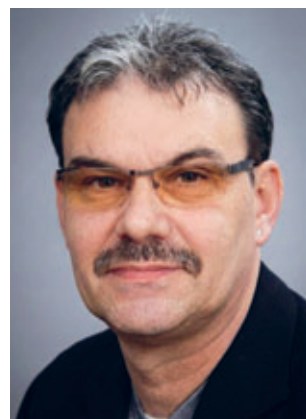
echter Lebensbegleiter mit Rat und Tat war.

Seine Arbeit in einem Kinderhospiz in Jena soll an dieser Stelle auch nicht unerwähnt bleiben. Regelmäßig fuhr er dort hin um Nachtwache zu halten und den Kindern in ihrer schweren Zeit zur Seite zu stehen.

Menschen wie Klaus sind mit dem Blick auf die Hilfsbedürftigkeit ihrer Mitmenschen ein tragender Pfeiler der sozialen Arbeit. Es ist nicht selbstverständlich, Zeit für andere Menschen zu opfern. Wir werden seinen Einsatz und sein Werk in Ehren halten.

Andrea Vogel

Vorsitzende Thalheimer Teelicht



>> Auftaktveranstaltung des Projektes „Von Erzgebirgstuben & Mundlöchern“ des Resonanzraum Erzgebirge e.V.



Der Bergbau hat das Erzgebirge über viele Jahrhunderte geprägt und ist bis heute ein zentraler Bestandteil der regionalen Geschichte und Identität.

Mit dem Projekt „Von Erzgebirgstuben & Mundlöchern“ möchten wir diese Geschichte(n) aufnehmen und gemeinsam mit den Menschen vor Ort weiterdenken. Im Mittelpunkt steht der Dialog mit Bergbauvereinen, ehemaligen Bergleuten, deren Nachkommen sowie mit Partnerinnen und Partnern aus anderen Bergbauregionen Deutschlands, etwa dem Ruhrgebiet. In Erzählcafés, Interviews, Bildungsreisen und Videoformaten sammeln und teilen wir Erfahrungen, Erinnerungen und Perspektiven im gegenseitigen Austausch.

Der gesellschaftliche Wandel nach der Friedlichen Revolution und das Ende des Bergbaus bedeuteten für viele Menschen im Erzgebirge einen tiefen Einschnitt. Trotz wirtschaftlicher Erfolge der Transformation wirken die sozialen Folgen bis heute nach – in Biografien, Gemeinschaften und Lebenswegen. Das Projekt möchte diesen Transformationsprozess ganzheitlich betrachten: Welche Erfahrungen haben die Menschen gemacht, welche Wege sind sie gegangen und welche Gemeinsamkeiten verbinden

sie mit Bergleuten in anderen Regionen Deutschlands? Ziel ist es, Stimmen hörbar zu machen, Geschichten sichtbar werden zu lassen und Verbindungen zwischen Ost und West zu schaffen.

Herzlich eingeladen sind alle Interessierten zur

**Auftaktfeier des Projekts
„Von Erzgebirgstuben & Mundlöchern“
am 23. Januar 2026 von 15 bis 17 Uhr
in der Stadtbadstraße 1c in
09380 Thalheim/Erzgebirge.**

Im Rahmen der Veranstaltung stellen wir die Projektvorhaben vor und laden zum persönlichen Austausch ein. Zudem wird die Fotoausstellung „ausgeerzt“ von Mara Griem gezeigt, die sich mit den Spuren des Uranbergbaus in der Landschaft und in den Erinnerungen der Menschen auseinandersetzt. Wer mehr über das Projekt erfahren, sich einbringen oder eigene Geschichten teilen möchte, ist herzlich willkommen. Um Anmeldung wird gebeten unter veum@resonanzraum-erzgebirge.de oder telefonisch unter 03721 3699196.

Das Projekt ist Teil des Bundesprogramms „Zusammenhalt durch Teilhabe“ des Bundesministeriums des Inneren. ■



>> OHNE DIE KÄLTE DES WINTERS GÄBE ES DIE WÄRME DES FRÜHLINGS NICHT.



Behindertenverband
Landkreis Stollberg e.V.
Ortsgruppe Thalheim

Am 1. Dezember 2025 feierte unsere Ortsgruppe ihre traditionelle Weihnachtsfeier. Von den 175 Mitgliedern nahmen 127 teil, ein deutliches Zeichen für die große Verbundenheit und das lebendige Miteinander. Den Auftakt bildete eine stimmungsvolle Weihnachtsgeschichte, die alle Anwesenden in festliche Atmosphäre versetzte. Frau Schricker, unsere Ortsgruppenvorsitzende, blickte auf das vergangene Jahr zurück und sprach ihren Dank an Mitglieder, Unterstützer und Spender aus. Besonders hervorgehoben wurden die vielen Helferinnen und Helfer, ob ehrenamtlich, als Fahrer oder Mitarbeitende, die durch ihren Einsatz sicherstellen, dass niemand ausgeschlossen wird und viele aktiv am Leben teilnehmen können.



Ebenso richtete Frau Oertel, Geschäftsführerin des Behindertenverbandes herzliche Worte des Dankes an die Gäste und würdigte die vielen gemeinsamen Erlebnisse des Jahres.



Das Duo „Rica & Heinz“ aus Ruppendorf bei Klingenberg sorgte nach dem Kaffeetrinken für die musikalische Unterhaltung und begeisterte alle mit ihren weihnachtlichen Liedern und kleinen Geschichten, dabei wurde kräftig mitgesungen. Doch das Schönste an diesem Tag war das Miteinander: die Gespräche, das Lachen und die spürbare Gemeinschaft.

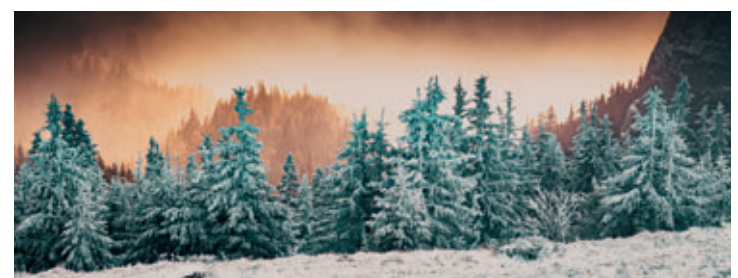
Der Vorstand unserer Ortsgruppe bedankt sich bei allen Mitgliedern und Helfern für diese gelungene Feier. Das Motto „Gemeinsam für das, was zählt!“ war an diesem Nachmittag deutlich zu erleben.

Mit diesen Eindrücken wünschen wir allen ein gesegnetes neues Jahr, voller Gesundheit und Freude.

Der Ortsvorstand ■



Eine schöne Tradition, die Ehrung langjähriger Mitglieder wurde auch in diesem Jahr fortgeführt. Die Stadtverwaltung Thalheim erwies der Feier seine Wertschätzung durch den Besuch des stellvertretenden Bürgermeisters, Herrn Maik Nobis.





>> Annaberger Sprintertag

Auch in diesem Jahr fand im Dezember der Annaberger Sprintertag statt, an dem sich die Schwimmerinnen und Schwimmer des SV Tanne Thalheim beteiligten. Am 29.11.2025 trafen sich in diesem Jahr sogar 8 Vereine in den Altersgruppen 2018 bis 2006 und älter in der Schwimmhalle Atlantis in Annaberg-Buchholz. 83 Sportlerinnen und 81 Sportler wollten wieder ihr Bestes geben, um die begehrten Medaillen zu erringen. Sie kamen von den Vereinen: Chemnitzer SG Helbersdorf, FC Erzgebirge Aue, SC Chemnitz von 1892, SV 1990 Zschopau, SV Zwönitz, SV 07 Annaberg-Buchholz und dem SV Tanne Thalheim e.V. Neu dabei war der TSV Einheit Süd Chemnitz e.V.

Vom Thalheimer Verein nahmen 10 Schwimmerinnen und 12 Schwimmer teil. Der Schwimmverein aus Annaberg war mit der größten Mannschaft, bestehend aus 26 Schwimmerinnen und 25 Schwimmern, vertreten. Der SV 1990 Zschopau schickte mit 28 Kindern und Jugendlichen die zweitgrößte Mannschaft zu diesem Wettkampf.

Ausgeschrieben waren Wettkämpfe über Brust, Rücken, Kraul, Freistil, Schmetterling und Lagen. Die Kinder der Jahrgänge 2017 und 2018 hatten eine Strecke von jeweils 25 m zu schwimmen. Für alle anderen Jahrgänge betrug die Sprintstrecke 50 m, für das Lagenschwimmen 100 m. Der Wettkampf wurde durch die Staffeln über 4 x 50 m Freistil abgeschlossen. Hier traten jeweils die Jahrgänge 2014 bis 2018 sowie 2013 und älter gegeneinander an.



Start zum Rückenschwimmen

In der Mannschaftswertung konnten sowohl der SV 07 Annaberg-Buchholz, als auch der SV Tanne Thalheim jeweils 28 Goldmedaillen erringen. Was für ein tolles Ergebnis.

Die Annaberger erkämpften mit 25 Stück die meisten Silbermedaillen, gefolgt von den Thalheimern mit 16 Medaillen und dem Chemnitzer SG Helbersdorf mit 14 silbernen Medaillen. Da die Schwimmerinnen und Schwimmer aus Annaberg auch noch 24 Bronzemedallien vorweisen konnten, führten sie mit insgesamt 77 Medaillen in der Mannschaftswertung.



Vorbereitung vor dem Start

Die Veranstaltung wurde von unseren Wettkämpfern mit 52 und der Mannschaft aus Zschopau mit 50 Medaillen. Beim Wettkampf wurden auch einige Bestleistungen erzielt.

Herzlichen Glückwunsch an alle zu den tollen Ergebnissen.

Text: Monika Richter, Fotos: Ronny Steiner

>> Veranstaltungen

Mittwoch, 28.1. | 16 – 17 Uhr | **Bastelnachmittag für Eltern mit Kindern ab 4 Jahre** | Winterliches aus verschiedenen Materialien | Stiftung Tholm, Friedrichstraße 1a

Dienstag, 3.2. | 10 - 12 Uhr | **Seniorentreff** | Karten-/Brettspiele, Basteln, Tanzen, Lesen, Musik, Informatives, Quatschen | Stiftung Tholm, Friedrichstraße 1a

Mittwoch, 11.2. | 16 - 18 Uhr | **offener Kreativtreff** | Bring dein Hobby einfach mit | Basteln, Malen, Handarbeiten, Handwerk für Jedermann | Stiftung Tholm, Friedrichstraße 1a

Samstag, 14.2. | 14.00 Uhr | **Geheimnisvoller Rabiswald** | Archäologische Funde zwischen Pionierweg und Christelgrund erhellen die ältere Thalheimer Geschichte | Vorträge von Richard Hofmann und Klaus Schröpel mit anschließendem Gespräch | Stiftung Tholm, Friedrichstraße 1a



Du überlegst,
Lehrer:in zu werden?

Du willst einen
Freiwilligendienst
machen?

Du willst Erfahrungen
in der Arbeit mit
Kindern und Jugend-
lichen sammeln?

**FSJ
Pädagogik**
Freiwilliges Soziales Jahr

Wie wär's mit einem FSJ Pädagogik?

Melde Dich gerne bei uns. Wir würden uns sehr freuen,
dich in unserem Kollegium zu begrüßen!

Kontakt

Oberschule Thalheim
Schulleiterin Frau Marschner
Schulstraße 1
09380 Thalheim

Tel.: 03721/85377
E-Mail: sekretariat@os-thalheim.de

Was wir bieten

- Mitarbeit im Unterricht (z.B. Unterstützung einzelner Schüler, Gruppenarbeit, Vorbereitung von Materialien)
- Begleitung im Ganztag:
Hausaufgabenbetreuung,
Arbeitsgemeinschaften, Pausenaufsicht
- Einblicke in pädagogische Konzepte



Infos zum FSJ Pädagogik findest du hier: www.fsj-paedagogik.de



Das FSJ Pädagogik wird durch die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung umgesetzt und vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Freitag

30.01.2026

16 bis 19 Uhr



TAG DER OFFENEN TÜR

Oberschule Thalheim

WAS ERWARTET SIE?

- Führungen durch das Schulhaus
- Informationsveranstaltungen und Beratungsgespräche mit Lehrern
- Mitmachstationen für Kinder
- Schulsozialarbeit, Berufsorientierung und GTA - Ganztagsangebote stellen sich vor
- für das leibliche Wohl ist gesorgt

Wir freuen uns auf Sie
und Euch!



weitere Informationen:
www.os-thalheim.de

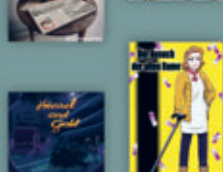
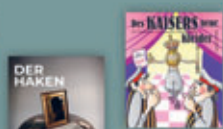
unsere Adresse:
Schulstraße 1 09380 Thalheim
☎ 03721 85377



Veranstaltungen Februar 2026



Datum	Uhrzeit	Stück
Sa, 07.02.	16.00	„Der Haken“
Mo, 09.02.	10.00	„Des Kaisers neue Kleider“
Di, 10.02.	10.00	„Des Kaisers neue Kleider“
Mi, 11.02.	10.00	„Hänsel und Gretel“
Do, 12.02.	10.00	„Vom Fischer und seiner Frau“
Fr, 13.02.	10.00	„Blick hinter die Kulissen“
Sa, 14.02.	16.00	„Der Besuch der alten Dame“



Areal Stalburg Hoheneck | An der Stalburg 6-7 | 09366 Stollberg
www.theater-burattino.de | info@theater-burattino.de
Tel.: 037296 - 87 1 55 | [tpz_burattino](https://www.instagram.com/tpz_burattino)



Samstag, 14.2.2026

Kantine "Volksgesundheit" Thalheim
Stollberger Straße 43a - ab 19:00 Uhr



in
Zusammenarbeit
mit



VVK 5,- Euro
AK 7,- Euro

Aroma Thalheim
oder Tel. 01575 475 37 96

Geheimnisvoller RABISWALD

ARCHÄOLOGISCHE FUNDE ZWISCHEN PIONIERWEG
UND CHRISTELGRUND ERHELLEN DIE ÄLTERE
THALHEIMER GESCHICHTE

Vorträge mit Richard Hofmann und Klaus Schrópel
Heimatkundlicher Verein Thalheim/Erzgebirge e.V.



SAMSTAG
14.2.2026
14:00 UHR

THOLM
STIFTUNG

Friedrichstraße 1a
Thalheim/Erzgeb.



>> Heizen zukunftsicher

Unsere Kommune wird die Wärmewende aktiv gestalten und Bürgerinnen und Bürger bei der Wahl neuer Heizsysteme unterstützen.

Künftig spielen vor allem Wärmepumpen und klimafreundliche Wärmenetze eine Rolle.

Der Stadtrat hat in seinem Beschluss BV SR-204-2025 sowie auf Grundlage von Wärmeplanungsgesetz (WPG) beschlossen, gemeinsam mit Burkhardtsdorf ein kommunales Wärmepumpenprogramm (KWP) mit der Firma KEM einzuleiten.

Kommunale Wärmepläne bieten erste Orientierung, reichen jedoch oft nicht aus. Die Deutsche Umwelthilfe (DUH) hat eine Checkliste erstellt, mit der Fernwärme und Wärmepumpen anhand klarer Kriterien verglichen werden können.

Zentrale Fragen sind:

1. Wie gut lässt sich eine Wärmepumpe vor Ort umsetzen?
2. Wie klimafreundlich sind die Wärmequellen der Fernwärme?
3. Wie unterscheiden sich die Kosten?

Die Checkliste zeigt: Fernwärme ist nicht automatisch die beste Lösung. Sie ist nur dann sinnvoll, wenn sie klimafreundlich, bezahlbar und verlässlich ausgebaut ist. Transparente Informationen sind entscheidend, damit die Wärmewende nicht durch langes Abwarten ausgebremst wird. ■

Sollen wir zukünftig mit Fernwärme heizen?

DUH-Checkliste als Entscheidungshilfe für Hauseigentümer und Kommunen

Wohnen muss bezahlbar bleiben. Heizen soll grün werden. Ein wichtiges Steuerungsinstrument auf dem Weg dorthin ist die kommunale Wärmeplanung. Kommunen müssen im Rahmen der Planung entscheiden, wo sie ihren Bürgerinnen und Bürgern den Anschluss an ein (Fern-)Wärmenetz nahelegen wollen. Hauseigentümer:innen wiederum müssen entscheiden, ob auch aus ihrer Perspektive der Anschluss an ein Wärmenetz von Vorteil ist. Diese Entscheidung ist nicht einfach, denn es müssen viele Faktoren bedacht werden. Damit ein Wärmenetz eine sinnvolle Lösung ist, müssen verschiedene Voraussetzungen zusammenkommen. Klimaschutz, Preisentwicklung und Umsetzungsrisiken sind zentrale Punkte, die vorab geprüft werden müssen. Die DUH-Checkliste gibt einen Überblick über die wesentlichen Entscheidungsfaktoren und ob sie für oder gegen ein Wärmenetz sprechen.

Betreibermodell

- Gemeinwohl-orientiert
- Gewinnorientiert

Ankerkunden (große Wärmeabnehmer)

- Vorhanden
- Nicht vorhanden

Verluste im Wärmenetz

- < 11 %
- > 11 %

Betreiber/Investor für ein Wärmenetz

- Vorhanden
- Nicht vorhanden

Umsetzungswahrscheinlichkeit/-geschwindigkeit für Wärmenetz

- Hoch
- Gering

Geplante Netztemperatur

- < 30 °C
- 70 °C
- > 100 °C

Fläche zum Bau der Infrastruktur

- Vorhanden und verfügbar
- Nicht vorhanden/Verfügbarkeit unklar

Verbraucherrechte

- Wärmekunden sind vor überhöhten Preisen geschützt
- Wärmekunden sind unzureichend vor überhöhten Preisen geschützt

Top 3-Faktoren

Dezentrale Lösung (Heizung im Haus)

- Schwer umsetzbar
- Leicht umsetzbar

Wärmequellen für Wärmenetz

- Geothermie/Flusswasser/Abwasser/Solarenergie/Windenergie
- Abwärme aus Industrie/Gewerbe/Rechenzentren
- Biomethan/Biogas/Müllverbrennung/Holzverbrennung/Grüner Wasserstoff
- Erdgas/Erdoil

Wärmepreis

- Günstiger als Wärmepumpe
- Teurer als Wärmepumpe

WÄRME NETZ

JA NEIN JA NEIN JA NEIN JA NEIN

Je mehr grüne Punkte ausgewählt wurden, desto eher spricht die Situation vor Ort für ein Wärmenetz. Werden rote Felder bei den Top 3-Faktoren ausgewählt, bestehen große Zweifel an der Sinnhaftigkeit eines Wärmenetzes. Wie hoch die anderen Faktoren gewichtet werden, hängt von der jeweiligen Situation vor Ort ab.

Deutsche Umwelthilfe e.V. | Hackescher Markt 4 | 10178 Berlin | Newsroom: 030 2400867-20 | presse@duh.de
Ansprechpartnerin: Judith Grünert | Senior Expert | Energie & Klimaschutz | 030 2400867-93 | gruener@duh.de
www.duh.de | info@duh.de | f i n d u w u m w e l t h i l f e | www.duh.de/newsletter-abo

Unser Spendenkonto: SozialBank
IBAN: DE45 3702 0500 0008 1900 02
www.duh.de/spenden

10.12.2025





>> Start von GovTech Kommunal

Für digital handlungsfähige Kommunen:**GovTech Deutschland erweitert bundesweites Angebot**

GovTech	
	Deutschland

- GovTech Deutschland hat mit der Gründungsversammlung am 12. Dezember 2025 offiziell GovTech Kommunal auf den Weg gebracht und schafft erstmals ein bundesweit verfügbares Angebot, das Kommunen unmittelbar beim Einsatz moderner Technologien unterstützt.
- Getragen von Kommunen aus sechs Bundesländern unterstützt GovTech Kommunal Städte, Gemeinden und Landkreise beim Aufbau digitaler Kompetenzen und bei der Umsetzung zentraler Digitalisierungsvorhaben im Bereich Lösungen und Plattformen.
- Marian Schreier übernimmt die Geschäftsführung und verantwortet den Aufbau der neuen Einheit sowie die Zusammenarbeit mit den Kommunen.

Berlin, 15. Dezember 2025 – Mit der Gründungsversammlung von GovTech Kommunal am 12. Dezember 2025 erweitert GovTech Deutschland sein Angebot und schafft erstmals eine bundesweite Einheit, die kommunale Digitalisierung systematisch bündelt und konsequent an den Bedarfen der Städte, Gemeinden und Landkreise ausrichtet. Kommunen – unabhängig von ihrer Größe, ihren Ressourcen oder ihrem Digitalisierungsstand – erhalten mit GovTech Kommunal einen Partner, der technologische Expertise, kommunale Perspektiven und operative Umsetzungskraft zusammenführt.

Kommunen stehen vor der Aufgabe, Digitalisierung trotz knapper Ressourcen, steigender technischer Anforderungen und komplexer rechtlicher Rahmenbedingungen verlässlich umzusetzen. GovTech Kommunal wurde gegründet, um diese Herausforderungen gezielt anzugehen. Kommunen sollen digitale Kompetenzen gezielt aufbauen können, schneller Zugang zu einsatzfähigen Technologien erhalten und moderne Softwarelösungen einfacher in den Einsatz bekommen. Als eigenständiger Verein in kommunaler Trägerschaft arbeitet GovTech Kommunal eng verzahnt mit GovTech Deutschland und ergänzt dessen bundesweites Angebot um eine kommunale Perspektive. Die Steuerung des Vereins liegt dabei bewusst in den Händen der Kommunen, die damit die inhaltliche Ausrichtung maßgeblich prägen.

GovTech Kommunal bündelt drei zentrale Angebotsbereiche: ein anwendungsorientiertes Lernprogramm, die Umsetzung kommunaler Technologielösungen sowie den Zugang zu einer gemeinsamen digitalen Plattform, die Softwarelösungen direkt verfügbar macht.

Das speziell auf die Bedarfe der Verwaltung zugeschnittene Lernangebot vermittelt Zukunftstechnologien wie KI, Cloud und Cybersecurity verständlich und praxisnah. Die Begleitung bei Technologielösungen ermöglicht Kommunen eine schnelle, rechtssichere und praxisnahe Umsetzung moderner Lösungen und Produkte.

Gemeinsam mit Technologiepartnern werden digitale Produkte so entwickelt, dass sie sofort eingesetzt und anschließend von anderen Kommunen nachgenutzt werden können.

Als künftiges ordentliches Mitglied von GovTech Deutschland wird GovTech Kommunal zudem Kommunen den Zugang zur Deutschlandplattform eröffnen – der gemeinsamen, sicheren Multi-Cloud-Infrastruktur, über die Software sicher und skalierbar bereitgestellt wird. Sie bietet Kommunen die Möglichkeit, digitale Anwendungen schnell, rechtsicher und ohne Ausschreibung direkt zu nutzen – von bewährten kommunalen Fachanwendungen bis zu KI-Lösungen.

Die operative Verantwortung übernimmt Marian Schreier, der die Geschäftsführung von GovTech Kommunal innehat. „Kommunen bewegen sich in einem Spannungsfeld von einerseits wachsenden Anforderungen, aber andererseits erkennbar eingeschränkten finanziellen Spielräumen. Moderne Technologie kann helfen, viele Aufgaben vor Ort schneller und besser zu lösen. Mit GovTech Kommunal schaffen wir ein Angebot, das Kommunen dabei unterstützt, innovative Technologie verantwortungsvoll einzusetzen“, so Schreier.

Gestartet wird GovTech Kommunal von einem Verbund engagierter Gründungskommunen, die Digitalisierung bewusst gemeinschaftlich angehen wollen. Dazu gehören u.a. die Städte Heilbronn, Rüsselsheim am Main und Hagenow, der Landkreis Bergstraße sowie die Gemeinden Kernen im Remstal, Tholey und Wiesenburg/Mark. Sie repräsentieren bereits heute eine breite Vielfalt kommunaler Realitäten – vom ländlichen Raum über Mittelstädte bis hin zu Landkreisen und Großstädten – und prägen die inhaltliche Ausrichtung des neuen Vereins. Ammar Alkassar, Vorstand von GovTech Deutschland, betont die Bedeutung der neuen Struktur: „Kommunen tragen den Großteil der staatlichen Daseinsvorsorge. Damit Digitalisierung dort Wirkung entfalten kann, braucht es effiziente, leichtgewichtige Strukturen, gemeinsame technische Grundlagen und einfache Beschaffungswege.“



GovTech Kommunal schafft genau diesen Rahmen.“ Benedikt Paulowitsch, Bürgermeister der Gründungskommune Gemeinde Kernen im Remstal, betont die Bedeutung des gemeinsamen Ansatzes: „Nie waren Verwaltungsreformen so notwendig wie heute. Künstliche Intelligenz ist der größte Hebel, um die fällige Transformation voranzutreiben und zugleich tradierte Haltungs- und Kulturmuster von Behörden zu durchbrechen. GovTech Kommunal bringt alles mit, um die wichtigen Veränderungen nicht nur voranzutreiben, sondern aktiv zu gestalten. Ob Vernetzung, Wissensmanagement oder konkrete Lösungen: GovTech Kommunal ist ein Puzzlestück, das uns bislang gefehlt hat.“

Die Mitgliedschaft bei GovTech Kommunal steht allen Städten, Gemeinden und Landkreisen offen. Sie bietet Kommunen jeder Größenordnung einen direkten Zugang zu moderner Technologie, qualifizierender Weiterbildung und gemeinsam entwickelten digitalen Lösungen. Das gestaffelte Beitragsmodell ermöglicht eine realistische und faire Beteiligung und schafft für Kommunen einen niedrighschwelligigen Weg, digitale Projekte zu beschleunigen, Ressourcen zu sparen und ihre technologische Handlungsfähigkeit nachhaltig auszubauen.

Mit der Gründung beginnt nun die Umsetzungsphase. Im ersten Quartal 2026 startet die Arbeit mit den Mitgliedskommunen. Geplant sind unter anderem Workshops zur Auswahl der Pilotanwendungen für die Deutschlandplattform. So entsteht schrittweise eine digitale, skalierbare Infrastruktur, die die Kommunen entlastet und die Modernisierung des öffentlichen Sektors nachhaltig vorantreibt.

13 Gründungskommunen, ein Ziel: Die Digitalisierung in Deutschland gemeinsam vorantreiben

- Gemeinde Wiesenburg/Mark, Brandenburg
- Gemeinde Süderholz, Mecklenburg-Vorpommern
- Landkreis Bergstraße, Hessen
- Stadt Rüsselsheim am Main, Hessen

- **Stadt Thalheim/Erzgebirge, Sachsen**
- Stadt Tengen, Baden-Württemberg
- Kreisstadt Eschwege, Hessen
- Stadt Brandis, Sachsen
- Stadt Hagenow, Mecklenburg-Vorpommern
- Gemeinde Tholey, Saarland
- Gemeinde Kernen im Remstal, Baden-Württemberg
- Stadt Heilbronn, Baden-Württemberg
- Amt Güstrow Land, Mecklenburg-Vorpommern

Über GovTech Deutschland

GovTech Deutschland ist eine gemeinsame Initiative der Bundesregierung, der Bundesländer und der Tech-Community und fungiert als zentrale Plattform für die Entwicklung, Erprobung und Skalierung moderner digitaler Technologien im öffentlichen Sektor. Sie vernetzt Verwaltungen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene mit Start-ups, Technologieunternehmen, Forschungseinrichtungen und der Zivilgesellschaft, um die Entwicklung, Validierung und den Rollout wiederverwendbarer digitaler Lösungen und Plattformen zu ermöglichen, die die staatliche Leistungsfähigkeit und die digitale Souveränität stärken.

Mit einem wachsenden Ökosystem von über 150 Mitgliedern, Leuchtturmprojekten wie der cloudbasierten Gesundheitsplattform MEDI:CUS und der modularen „Deutschlandplattform“ sowie einem Weiterbildungsprogramm, das bereits Tausende Beschäftigte im öffentlichen Dienst erreicht hat, baut GovTech Deutschland eines der weltweit führenden GovTech-Ökosysteme auf und stärkt Deutschlands Rolle als Vorreiter einer modernen, technologiegestützten Verwaltung.

Julia Gottschalk

*Manager, Communications & Content
presse@gov.tech*



Fotos: Sven Meischner



>> Ehrenamt Blutspende: Mit Herz und Engagement Leben retten



Wer ein Ehrenamt ausübt, der engagiert sich freiwillig und unentgeltlich, um das Gemeinwohl zu fördern und dadurch den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken. Die Ausübung eines Ehrenamts innerhalb einer Gliederung des Deutschen Roten Kreuzes kann in unterschiedlicher und sehr vielfältiger Form erfolgen. So stellt auch eine uneigennützig DRK-Blutspende ein Ehrenamt dar. Neben der oftmals lebensrettenden Spende von einem halben Liter Blut, bedeutet der Einsatz auch einen Zeitaufwand von rund einer Stunde, für den der oder die Spendende keine finanzielle Aufwandsentschädigung erhält.



Aber auch für die Unterstützung rund um die Planung und Durchführung von Blutspendeaktionen sind ehrenamtliche Helferinnen und Helfer in den Städten, Dörfern und Gemeinden herzlich willkommen! In dem Blutspende-Podcast „500 Milliliter Leben“ erzählt ein Ehepaar in der Episode „Mit Herzblut dabei – Ehrenamt bei der Blutspende“ über sein ganz persönliches Engagement, seine Aufgaben und das Glücksgefühl, das die Ausübung des Ehrenamtes ihm verschafft. Die Übernahme eines Ehrenamts in der DRK-Blutspende ist auch ohne eine Mitgliedschaft im DRK möglich. Art und Umfang der Einsätze können selbstverständlich selbst bestimmt werden. Jede*r ist willkommen! Allein in Sachsen führt der gemeinnützige DRK-

Blutspendedienst Nord-Ost jährlich weit über 3.400 Blutspendeaktionen durch, um die lückenlose Patientenversorgung mit Blutpräparaten in der Region an 365 Tagen im Jahr 24/7 zu gewährleisten.

Alle DRK-Blutspendetermine sind unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> zu finden.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Für alle DRK-Blutspendetermine kann eine Terminreservierung online

<https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net vorgenommen werden. Dort werden auch weitere Informationen erteilt.

Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin www.blutspende.de/magazin oder im Podcast „500 Milliliter Leben“

www.blutspende.de/podcast zu finden.

>> Blutspendetermin

**Jetzt schon vormerken:**

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am **Montag, 09.02.2026, von 15:00 bis 19:00 Uhr** im AZU-RIT Seniorenzentrum Drei Tannen – Eventsaal, Helenenstraße 9, 09380 Thalheim. ■



>> Baumesse Chemnitz 2026: Der Treffpunkt für Profis und Laien!

Vom 30.01. bis 01.02.2026 bietet sich die Baumesse Chemnitz wieder als Treffpunkt für Profis und Laien gleichermaßen an. Präsentiert werden an drei Tagen Trends und Neuheiten fürs Bauen, Sanieren und Renovieren. Von herkömmlichen und alternativen Baustoffen über das nötige Werkzeug bis hin zum Fertighaus, ist alles dabei. Lösungen gibt es auch für Fußböden, Terrassen und Dächer, Heizung, Sanitär und Energie.

Und zum Thema Sicherheit findet am 30.01. im Rahmen der Messe der „Chemnitzer Sicherheitstag“ statt, der geballtes Expertenwissen im Gepäck hat.

Ein Besuch der Baumesse Chemnitz lohnt sich auf alle Fälle! Mehr Informationen zu Öffnungszeiten und Eintrittspreisen finden Sie auch im Internet unter: www.baumesse-chemnitz.de. Hier können Sie auch gleich Ihre Tickets erwerben.



In eigener Sache

Sie möchten den Thalheimer Stadtanzeiger kostenfrei als digitales Abo bestellen?

Scannen Sie dazu den QR-Code oder senden Sie eine E-Mail an newsletter@riedel-verlag.de





Zum Jahresanfang an die Jungen

Geboren wurdet ihr vor Jahren,
da warn wir jünger, noch nicht alt.
Wohin das Lebensschiff würd' fahren,
für viele noch als sicher galt.

Beschleunigen sich spontan die Zeiten,
dann stand die Welt mit einmal Kopf.
Verschiednes galt es zu erleiden,
strikt abgeschnitten mancher Zopf.

Ihr wisst es selber, wie es ist,
das will ich gar nicht so vertiefen!
Das Leben ist zwar nie ganz trist,
doch früher Dinge anders liefen.

Verliebt zu sein, vertrauen können,
sich einem andern Menschen schenken,
selbstlos zu sein, mit Mut bekennen,
statt sich für schnödes Geld verrenken.

Doch jetzt kommt eine andre Zeit,
sie hat ganz leise schon begonnen ...
Ja, es ist wirklich bald soweit,
das „Dicke Ende“ ist zerronnen.

In ein paar Jahren, nicht sehr vielen,
lebt ihr ein andres, bessres Leben.
Viel Arbeit gibt's dann, nix mit Spielen,
ihr könnt der Welt nun sehr viel geben.

Was ihr gelernt habt, was ihr könnt,
wird Ansehen euch bringen.
Solch Zukunft ist euch fest vergönnt,
durch eigne Kraft, Glück zu erringen.

Wer frei ist, kann auch ehrlich lieben,
der kann sich öffnen, kann auch geben.
Zu allen Zeiten ist geblieben,
solch tiefer Sinn im Leben.

Ihr werdet alles das erleben,
ich bin so froh, euch das zu sagen.
Ihr könnt gelassen danach streben,
es lohnt, sich das zu wagen.

(C) Gedichte von Iris Schürer

>> Geistliches Wort

Liebe Thalheimerinnen und Thalheimer,

Alles NEU!

Gott spricht: „Siehe, ich mache alles neu!“
(Offenbarung 21,5).

Dieser Zuspruch Gottes gilt als Jahreswort
für 2026.

Wie will er das denn schaffen? So fragen Sie vielleicht. Unsere Welt ist doch nicht mehr zu retten. Manche versuchen es trotzdem und verzweifeln daran, denn diese Welt ist ja der einzige Lebensraum, den wir haben.

1. Gott sieht uns in aller Angst und in allem Kampf mit und in dieser Welt. ER weiß, wie kaputt diese Welt ist und wie schwer wir Menschen uns tun. Deshalb hat er schon vor 2000 Jahren versprochen, was ER tun will: „Siehe, ich mache alles neu!“

2. Als Schöpfer dieser Welt ist er auch dazu in der Lage.

- ER beginnt bei uns Menschen. Von den biblischen Zeiten an bis heute ändert sich unser Leben zum Besseren, wenn wir uns Gott zuwenden. Wir finden die Beziehung zu ihm durch Jesus. Sein Tod am Kreuz schafft die Sünde weg. Und ich darf durch Jesus in der Gegenwart Gottes leben. Ich rede mit ihm im Gebet und höre auf ihn in den Worten der Bibel. So bekommt mein Leben einen neuen Sinn. Denn Gott kann und will mich gebrauchen mit den Gaben und Fähigkeiten, die er in mich hineingelegt hat. Sicher sind Ihnen Menschen in den Gemeinden unserer Stadt bekannt, die mit Gott eine ganz neue Lebensrichtung eingeschlagen haben. Da sind z.B. Menschen, die von der Sucht losgekommen sind, oder andere, die sich uneigennützig für andere Menschen einsetzen. So wirkt Gott bis heute. ER macht Menschen NEU!

- Ganz neu werden auch Himmel und Erde und zwar am Ende der Zeit.

Unsere Welt, die sich als unrettbar erwiesen hat, wird von Gott wirklich neu gemacht werden. Damit schafft Gott einen Platz, der nicht mehr kaputt geht. Hier können wir in seiner Gegenwart leben, ganz unmittelbar und ohne Zeitbegrenzung. Gott selbst will da sogar die Tränen von unseren Augen abwischen, wie die beste Mutter aller Zeiten.

Wir merken: Gott hat einen Plan und ein echtes Ziel für uns und für die ganze Welt. Das macht uns Mut für 2026.

*Ein von Gott gesegnetes und frohes 2026 wünscht im Namen der Ev. Luth. Kirchgemeinde
Martin Gräßer, einer der Ruhestandspfarrer in Thalheim*



>> KIRCHENVERANSTALTUNGEN

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen der Thalheimer Kirchgemeinden. Die Termine wurden unter Vorbehalt bekannt gegeben.

* mit Kindergottesdienst

> Evangelisch-Lutherische Kirche



So., 18.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst- feier zum Abschluss der Allianzgebetswoche zugleich Allianzkindergottesdienst
So., 25.01.	09.30 Uhr	Gottesdienstfeier *
Fr., 30.01.	19.30 Uhr	open heaven – Gottesdienst der evangelischen Jugend
So., 01.02.	09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst *
So., 08.02.	09.30 Uhr	Gottesdienstfeier *
So., 15.02.	10.00 Uhr	Musical „Jona“

Unsere Gottesdienste sind im Internet abrufbar unter: www.kirche-thalheim.de (bitte beachten: es werden nicht alle GD gestreamt) ■

> Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde



So., 18.01.	10.00 Uhr	Abschlussgottesdienst zur Gebetswoche in der ELK *
Do., 22.01.	19.30 Uhr	Bibelstunde
So., 25.01.	09.30 Uhr	Gottesdienst *
	19.30 Uhr	Gebet für Thalheim in der Ev.-method. Kirche
Mi., 28.01.	19.00 Uhr	Frauentreffpunkt
Do., 29.01.	19.30 Uhr	Weihnachtsgottesdienst
So., 01.02.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl *
Do., 05.02.	19.30 Uhr	Bibelstunde
So., 08.02.	09.30 Uhr	Familiengottesdienst (anschl. Imbiss)
Do., 12.02.		Keine Bibelstunde
So., 15.02.	09.30 Uhr	Gottesdienst *
Do., 19.02.		Keine Bibelstunde
So., 22.02.	09.30 Uhr	Gottesdienst * ■

> Evangelisch-Methodistische Kirche



So., 18.01.	10.00 Uhr	Abschluss Allianzgebets- woche in der ELK
So., 25.01.	09.00 Uhr	Gottesdienst
So., 01.02.	10.30 Uhr	Gottesdienst
So., 08.02.	10.30 Uhr	Gottesdienst
So., 15.02.	10.30 Uhr	Gottesdienst

Kindergottesdienst findet nach Absprache statt. ■

> Fernsehgottesdienst

Von und mit den Gemeinden des mittleren Erzgebirges jeden Sonntag 10:00 Uhr und 18:30 Uhr. Ausstrahlung im erzTV oder jederzeit online unter: www.cvjm-lichtblick.de ■

> Römisch-Katholische Gemeinde Thalheim



jeden So. 08:30 Uhr Gottesdienst ■

> Adventgemeinde Thalheim



jeden Sa. 09:30 Uhr Gottesdienst ■



>> BLAUES KREUZ IN SACHSEN

Rat und Hilfe aus christlicher Verantwortung für Alkoholranke und Suchtgefährdete sowie deren Angehörige und Freunde

Termin: Jeden 1. und 3. Sonnabend im Monat, im Ev.-Kirchgemeindehaus, Chemnitzer-Straße 2
Beginn: 19.00 Uhr

Unsere Beratungsstelle:

Herrenstraße 25, im Haus der Diakonie,
09366 Stollberg, Tel. 037296-922603 (Für die Beratungsstelle keine Terminbekanntgabe.)

Kontaktaufnahme ist auch durch **Hausbesuch** über die untenstehenden Personen möglich:
Herr Wieland (Tel. 03721-286469) oder
Herr Gerlach, Sozialtherapeut/Sucht (Tel. 03725-22901)



>> IMPRESSUM

HERAUSGEBER UND BEZUGSADRESSE:

Stadt Thalheim/Erzgeb. **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister Nico Dittmann

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: jeweiliger Auftraggeber/Verfasser | Redaktion: Stadt Thalheim/Erzgeb., Amt des Bürgermeisters, Michéle Fankhänel (Öffentlichkeitsarbeit/Pressestelle), Susann Arnold (Öffentlichkeitsarbeit/Pressestelle), Sylvia Schlicke (ehrenamtlich).

Das Urheberrecht sowie die inhaltliche Verantwortung von Text- und Bildbeiträgen liegen bei den jeweiligen Autoren. Die Redaktion behält sich vor, Änderungen an Texten vorzunehmen. **Anzeigenannahme, Satz und Druck:** Riedel GmbH & Co. KG, Telefon: 037208/876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de

TERMINE FÜR DIE AUSGABE 02/2026

Redaktionsschluss 30.01.2026

Erscheinungsdatum: 18.02.2026

Annahme der Beiträge

pressestelle@thalheim-erzgeb.de

Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss! Später eingegangene Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

STADTVERWALTUNG THALHEIM/ERZGEB. IM RATHAUS KONTAKT

Hauptstraße 5, 09380 Thalheim/Erzgeb.

Telefon: 03721/262-0
03721/262-13
(Sekretariat Bürgermeister)

Fax: 03721/262-43

E-Mail: pressestelle@thalheim-erzgeb.de

Internet: www.thalheim-erzgeb.de

Facebook: www.facebook.com/thalheim.im.erzgebirge

ÖFFNUNGSZEITEN (Bürgerbüro)

Montag 08:00 bis 14:00 Uhr
Dienstag 08:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Das Standesamt steht Ihnen nur mit vorheriger Terminvereinbarung unter 03721-262-18 zur Verfügung. Sie können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung auch telefonisch unter der 03721/262-0 und per E-Mail pressestelle@thalheim-erzgeb.de erreichen.

DATENSCHUTZ

Auf Grundlage der Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO)

Weitere Informationen unter:

www.thalheim-erzgeb.de/datenschutz/ ■

>> Wer kennt unsere nähere Heimat?
Teil 1/2026

Liebe Leserinnen und Leser,

zwölf Fotorätsel haben Sie wieder im nunmehr vergangenen Jahr erfolgreich gelöst. Dankeschön! Zuletzt waren wir am riesigen Schwibbogen des Erzgebirgsstädtchens Sayda.

2026 nehme ich Sie nunmehr auf eine Wanderung zu den Wassern des Erzgebirges mit und beginne am bekannten Waldbad Neuwürschnitz. Das ist auch im Winter einen Besuch wert.



Ein Winterspaziergang am Waldbad Neuwürschnitz, aber wann wurde dieses schöne Waldbad eröffnet?

a) 1959 b) 1962 c) 1964

Text/Foto: E. Börner ■

>> AUSGABESTELLEN

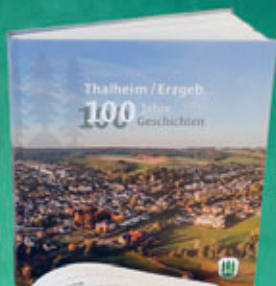
Schuhhaus Gaideczka, Chemnitzer Str. 1a; **Aral Tankstelle**, Chemnitzer Str. 47 D; **Eisdiele Ullmann**, Untere Hauptstraße 34; **Gaststätte „Einkehr“**, Untere Hauptstraße 15; **Bäcker Jähn**, Neue Wiesenstr. 1; **Azurit „Drei Tannen“**, Helenenstraße 9; **Friseursalon Silovsky**, Gornsdorfer Straße 1b; **Pflegeheim „Thalheimblick“**, Roßtaler Weg 2; **Neukirchner Villa**, Robert-Koch-Str. 5; **Frauenärztin Frau Hösel**, Robert-Koch-Str. 5; **Bäckerei Tauscher**, Untere Bahnhofstr. 22; **Mayer und Behnsen**, Untere Bahnhofstr. 23; **Drogerie Kluge**, Untere Bahnhofstr. 14; **AROMA S. Brosch**, Untere Bahnhofstr. 21A; **Generali Versicherung**, Untere Bahnhofstr. 5; **Trendshop Katrin Bauer**, Untere Bahnhofstr. 9; **Neuwürschnitzer Fleischer GmbH**, Stadtbadstr. 1C; **Edeka Kaufhalle**, Anton-Günther-Str. 18 A; **Schmidt Bäcker Netto**, Stollberger Str. 46 A; **Kita Sonnenschein**, Anton-Günther-Str. 1; **Apotheke am Rathaus**, Hauptstr. 12; **Reformhaus Sonnenblume**, Hauptstr. 13; **Thalheimer Werkzeughandel**, Hauptstr. 20; **Fleischerei Baartz**, Hauptstr. 28; **Juwelier Manns**, Hauptstr. 29; **Gaststätte Zum Deutschen Eck**, Hauptstr. 22; **Bäckerei Rudolph**, Lindenstr. 1; **Allroundshop**, Hauptstr. 30; **Volksbank**, Hauptstr. 33; **Kinderland am Steinberg**, Gartenstr. 2; **Bäckerei Jähn**, Tannenstr. 52; **Behindertenverband**, Hauptstr. 47; **Zahnarztpraxis Frau Dr. med. Fock**, Hauptstr. 47; **Wolf's Kantine**, Zwönitztalstr. 32; **Diska Markt Bäckerei**, Hauptstr. 72; **Kita Bienenkorb**, Bahnhofstr. 3; **Bäckerei Hübler**, Friedrichstr. 18; **Juwelier Weißbach**, Salzstraße 3; **Rathaus**, Hauptstr. 5; **Ratskeller**, Hauptstr. 5; **Pension und Café Wiesenschmühle Thalheim**, Chemnitzer Str. 48; **Marschners Eisdiele**, Chemnitzer Str. 1 **Und unter:**

www.thalheim-erzgeb.de/service/stadtanzeiger/ ■



UNSERE FESTSCHRIFT
"100 JAHRE - 100 GESCHICHTEN"

100 JAHRE
100 GESCHICHTEN
AUF 260 SEITEN
30,00 €



BALD NEU!
DIE FESTWOCHEN-
DVD MIT ALLEN
HIGHLIGHTS.

JETZT EXKLUSIV IM SPORT- UND BUCHSHOP,
BEI GLÖCKNER OPTIK UND NATÜRLICH IM
BÜRGERSERVICE DER STADT THALHEIM/ERZGEB.
ERHÄLTlich.

Anzeigentelefon: 037208/876-200